

03 Ehe / Familie / Erziehung

Säuglingspflegekurs für werdende Eltern

Werdende Eltern erhalten an diesem Abend Unterstützung im Umgang mit ihrem neuen kleinen Erdenbürger. Es werden folgende Themen behandelt:

- Sinnvolle Erstlingsausstattung
- Säuglingspflege (Wickeln, Baden, Umgang mit dem Säugling)
- Gesunde Ernährung, insbesondere das Stillen
- Wissenswertes für die ersten Wochen zu Hause (z. B. Schlafumgebung)
- Gesundheitsvorsorgen



NICOLE FESTERLING

*Kinderkrankenschwester,
Tagesmutter*

- 03010** Termin: Dienstag, 05.09.2017
03011 Termin: Dienstag, 19.09.2017
03012 Termin: Dienstag, 17.10.2017
03013 Termin: Donnerstag, 30.11.2017
jeweils 18:00 - 22:00 Uhr

Gebühr: 15,00 € pro Person (27,00 € pro Paar) (je Termin)
Bei Bedarf sollten Getränke mitgebracht werden.

Ort: Kaiserliches Postamt, Große Str. 90

Achtsamkeitstraining für Kinder

03020

– Eine Schulung für Eltern, Erzieher und Lehrer –

Konzentrationsprobleme, Einschlafschwierigkeiten, Unruhe, aggressives Verhalten ... Symptome, wenn alles zu viel wird.

Nicht nur wir Erwachsenen kennen diese Zeichen der Überforderung – auch unsere Kinder fühlen sich von all den Anforderungen, die an sie gestellt werden, überrollt. Doch wie können wir unser Kind schützen? Wie können wir die Pausetaste bzw. die Entspannungstaste bei uns und unserem Kind drücken?

In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Techniken aus der Achtsamkeitspraxis kennen, die Sie in ihrem Alltag mit ihrem Kind einfließen lassen können.

So lernt ihr Kind spielerisch mit Hilfe von Atemtechniken, Phantasiereisen und Achtsamkeitspraktiken sich zu fokussieren, Kraft zu schöpfen und eine innere Ausgeglichenheit. Und nebenbei dürfen auch Sie zur Ruhe kommen, eine schöne gemeinsame Zeit mit ihrem Kind genießen und Kraft schöpfen.

Grundlage des Seminars ist das Buch der Referentin „Die kleine Schildkröte Pema entdeckt die Achtsamkeit“. Es beinhaltet eine bebilderte Geschichte mit passenden Achtsamkeitsübungen, die im Unterricht, im Kindergarten und im Elternhaus mit wenig Zeitaufwand ihren Platz finden können.

Leitung: Stefanie Blömer, Dipl. Sozialpädagogin, System. Familienberaterin,
PARENS-Gruppenleitung, Marte Meo-Therapeutin
und Achtsamkeitstrainerin

Termin: Samstag, 04.11.2017, 10.00 - 17.00 Uhr
Gebühr: 60,00 €
Ort: Seminarhaus „Herzenhören“, Telbraker Strasse 7B

„Die fünf Sprachen der Liebe für Kinder“

03021

Wie kann eine gute Erziehung gelingen? Wie schaffe ich es, eine tragfähige Beziehung zu meinem Kind herzustellen? Wie wird aus meinem Kind ein verantwortungsvoller Mensch?

Stellen Sie sich auch manchmal diese oder ähnliche Fragen? Lesen Sie vielleicht auch zahlreiche Erziehungsratgeber und verzweifeln dann bei der Umsetzung? Dr. Gary Chapman hat ein ganz simples und verständliches Konzept dazu entwickelt und in seinem Buch „Die fünf Sprachen der Liebe für Kinder“ veröffentlicht.

Er publiziert, dass jedes Kind eine ganz bestimmte „Muttersprache“ der Liebe spricht und versteht. Das sind die Signale, die ihm eindeutig sagen, dass seine Eltern es lieben. Nur durch die Liebe erfährt das Kind Geborgenheit, Vertrauen und Zuversicht und kann so zu einem verantwortungsvollen Menschen heranwachsen. Aber woher wissen wir, welche „Liebessprache“ das eigene Kind spricht? Und wie setzte ich diese dann ein?

Genau darum soll es an diesem Abend gehen. Anhand von zahlreichen Beispielen erfahren Sie, welche fünf Sprachen der Liebe es gibt, identifizieren die Liebessprache ihres Kindes und erhalten Anregungen, diese in die Praxis umzusetzen.

Informationsvermittlung, Austausch und eigenes Erleben machen den Abend zu einem Erlebnis.

Leitung: Stefanie Blömer, Dipl. Sozialpädagogin, System. Familienberaterin,
PARENS-Gruppenleitung, Marte Meo-Therapeutin
und Achtsamkeitstrainerin

Termin: Montag, 27.11.2017, 19:30 Uhr

Gebühr: 8,00 €

Ort: Seminarhaus „Herzenhören“, Telbraker Strasse 7B

Die Sprache als Schatz entdecken

– VORTRAG für Eltern von Kindern im Alter von 2 bis 5 Jahren und Interessierte –

Der Spracherwerb ist ein Prozess, der sich bei den meisten Kindern wie von selbst schnell, mühelos und unbewusst entwickelt. Ein Kind merkt beispielsweise schon im Säuglingsalter, dass es seine Stimme einsetzen kann, um Aufmerksamkeit zu bekommen.

Erwachsene können die Sprachentwicklung des Kindes von Anfang an aktiv unterstützen und begleiten. Doch häufig stellt sich Eltern die Frage, wie das im Alltag geschehen kann.

An diesem Abend möchten wir Ihnen einen Schatz an praktischen Ideen und Materialien zur Verfügung stellen, die Sie mit Freude im Alltag nutzen können.

Folgende Inhalte sind geplant:

- Wie entwickelt sich Sprache?
- Fingerspiele und Reime

- Dialogisches Vorlesen
- Überall steckt Sprache drin – Alltagssituationen aktiv nutzen
- Vorstellung von sprachanregenden Büchern und Spielen

Leitung: Sandra Kosmala, Sozialfachwirtin für Organisationsentwicklung und Sozialmanagement, Fachberatung Sprach-Kitas

03022 Termin: Mittwoch, 20.09.2017 (1 x)

03023 Termin: Donnerstag, 09.11.2017 (1 x)

jeweils 20:00 Uhr

Gebühr: 6,00 € (je Termin)

Ort: Kaiserliches Postamt, Große Str. 90

„Sicher und souverän Elterngespräche führen“

03030

– *ErzieherInnenfortbildung* –

Kennen Sie das? Ein lange geplantes, gut vorbereitetes Elterngespräch entwickelt sich ganz anders, als Sie es sich vorgestellt haben. Die Eltern zeigen sich reserviert, ablehnend oder kritisieren sogar Ihr Verhalten. Sie befinden sich in einer Rechtfertigungsposition; das eigentliche Thema wird nicht besprochen. Anstatt eines „gemeinsamen Miteinanders“ im Sinne des Kindes, sitzen sich zwei „Fronten“ gegenüber.

Letztendlich gehen sowohl Sie als auch Ihr Gesprächspartner mit einem unguten Gefühl oder gar mit Groll aus diesem Gespräch.

Elterngespräche sind manchmal deshalb so schwierig, weil beide Seiten Erwartungen und Wünsche haben. Eltern sind in der Regel, wenn es um ihr Kind geht, emotional betroffen. Die gesprächsleitende Erzieherin, ist möglicherweise angespannt und nervös, weil Sie etwas „Heikles“ ansprechen muss.

Viele Emotionen, Erwartungen, Wünsche spielen bei so einem Elterngespräch eine Rolle. Benannt werden diese in der Regel jedoch nicht. Missverständnisse sind vorprogrammiert und können sich schlimmstenfalls zu schwierigen und langlebigen Konflikten entwickeln. Doch wie hätte das Gespräch trotz der Vorwurfshaltung des Elternteils gelingen können?

Theoretisches Wissen über Kommunikation und Gesprächsführung, Kenntnisse über Systeme und ihre Dynamik sind unverzichtbar, wenn lösungsorientierte Elterngespräche geführt werden sollen.

Selbstsicherheit, Selbstvertrauen und Empathie sowie Wertschätzung dem anderen gegenüber sind jedoch mindestens genauso wichtig. Somit ist neben der Vermittlung von theoretischen Grundlagen das praktische Üben ein wichtiger Bestandteil dieser Fortbildung.

Anhand von Geschichten und Übungen werden Ihnen die Grundlagen auf humorvolle, amüsante und lebhaft Weise nahegebracht, so dass Sie sich anschließend gut gerüstet fühlen können, um ein schwieriges Elterngespräch souverän zu führen.

Leitung: Stefanie Blömer

Termin: Montag, 18.09.2017, 09:00 - 16:00 Uhr

Gebühr: 60,00 €

Ort: Seminarhaus „Herzenhören“, Telbraker Strasse 7B



therapieforum nordlichter
logopädie lerntherapie ergotherapie



Wir beraten Sie gerne!



Wichmann & Wichmann

Praxis für Logopädie und Lerntherapie

Barbara Burhorst-Kröger

Praxis für Ergotherapie und Lerntherapie

Bremer Straße 18

49377 Vechta

info@therapieforum-nordlichter.de

www.therapieforum-nordlichter.de

Telefon:

04441 - 3832

– Qualität für Kinder unter DREI in Kindertagesstätten –

KEB-Zertifikatskurs

Das Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) sieht seit dem Jahr 2010 einen qualifizierten und bedarfsgerechten Ausbau der Kinderbetreuung vor – insbesondere für Kinder unter drei Jahren. Seit einigen Jahren bemühen sich die Kindertagesstätten und ihre Träger um eine angemessene Umsetzung der Vorgaben. Dazu gehört auch die Weiterqualifizierung der ErzieherInnen. Ergebnisse der medizinischen Forschung und auch die Pädagogikforschung belegen, wie wichtig frühe Förderung ist. Gerade in den ersten Lebensjahren verfügen Kinder über ein erhebliches Lernpotential, das ausgeschöpft werden sollte, um ihnen optimale emotionale, soziale und kognitive Entwicklungschancen zu bieten. Eine solche Förderung kann jedoch nur gelingen, wenn sie sich an nachprüfbaren Qualitätsmaßstäben orientiert. Nun haben Kinder unter drei Jahren aber ganz andere Bedürfnisse als ältere Kinder. Deshalb müssen ErzieherInnen qualifiziert auf die neuen Aufgaben vorbereitet und bei ihrer Arbeit begleitet werden. Inhaltlich geht es dabei im Wesentlichen um die drei großen Bereiche: BILDUNG, ERZIEHUNG, BETREUUNG.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einführung in den Kurs
- Rahmenbedingungen und Konzeption einer Krippe
- Krippenbesichtigung
- Entwicklungspsychologie
- Beziehungspartnerschaft / Elternarbeit
- Bindungstheorie
- Eingewöhnung in den Krippenalltag
- Psychomotorik / Motorische Entwicklung in den ersten drei Jahren
- Sprachentwicklung
- Beobachten und Dokumentieren
- Kreativtag: Bewegung und Spiel in der Praxis
- Raumgestaltung, Spielmaterial, Spielentwicklung

Leitung: Sandra Kosmala, Sozialfachwirtin für Organisationsentwicklung und Sozialmanagement, Fachberatung Sprach-Kitas und Dozententeam

Termine: 23.10.2017, 04.12.2017, 15.01.2018, 29.01.2018 und 26.02.2018
jeweils montags 09:00 - 13:00 Uhr

Drei Termine werden noch festgelegt.

Gebühr: 320,00 € (inkl. Stehkaffee und Imbiss)

Ort: Kaiserliches Postamt, Große Str. 90

KEB-Zertifikatskurs / Basiskurs

Leitung: Stefanie Blömer, Dipl. Sozialpädagogin, System. Familienberaterin, PARENS-Gruppenleitung und Marte Meo-Therapeutin

Infotermin: auf Anfrage (Umfang: 40 Unterrichtsstunden)

Gebühr: 90,00 € (inkl. Kursmaterial)

Angebote in Kooperation mit dem Mütterzentrum Vechta

Der Weg des Apfels in die Flasche

03050

– Eltern und Kinder ab 4 Jahren besuchen Hagena Fruchtsäfte in Lutten –

Fast jedes Kind liebt Fruchtsäfte. Doch nicht jeder kleine Saffan weiß, wie der Apfel als Saft in die Flasche kommt. Eine kleine Entdeckungsreise kann diese Frage beantworten. Eltern und Kinder ab 4 Jahren haben die Möglichkeit, Hagena Fruchtsäfte in Lutten zu besuchen und dem Apfelsaft-Geheimnis auf die Spur zu kommen. Vor Ort können Äpfel gesammelt werden. Darauf wird der Weg des Apfels von der Frucht zum Saft gezeigt. Und: Eine leckere Kostprobe des Apfelsaftes darf natürlich auf keinen Fall fehlen.

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen

Leitung: Monika Hagena

Termin: Mittwoch, 27.09.2017, 15:30 - 17:45 Uhr

Gebühr: 3,00 € pro Person

Ort: Hagena Fruchtsäfte, Visbeker Str. 13, Lutten



*Leckerer Apfel wird köstlicher Saft.
Foto: Katharina Jording*

Kühe, Küken, Kaninchen, Trecker und vieles mehr

03051

– Besuch auf dem Bauernhof Espelage in Telbrake –

Mit dem Thema Bauernhof beschäftigen sich besonders kleine Kinder sehr gerne. An diesem Nachmittag haben sie die Möglichkeit, sich einen Bauernhof näher ansehen zu können. Ein Küken in die Hand nehmen, Kühe füttern und auch einmal auf einer Kuh sitzen, sowie Trecker fahren, Kaninchen streicheln und Pferde versorgen – all dies erleben die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern beim Bauernhof-Besuch bei Familie Espelage in Telbrake. Dort befindet sich ein Lehrstandort des Fördervereins Regionale Umweltbildung-Agrarwirtschaft (RUBA) e.V. Neben den vielen Aktivitäten vor Ort ist auch eine Kaffeepause mit selbstgebackenem Kuchen für die kleinen und großen Gäste eingeplant.

Leitung: Mütterzentrum Vechta

Termin: Mittwoch, 20.09.2017, 15:00 - 17:15 Uhr

Gebühr: 5,00 € pro Person (unter Zweijährige bezahlen nichts)

Ort: Hof Espelage, Hellms Damm 1

Bedrohte Tierarten auf einem naturnahen Bauernhof kennenlernen

03052

– Kinder und Eltern besuchen den Arche Wilhelminenhof in Bakum –

Hier gibt es nicht nur Kühe, Schweine, Rinder, Pferde, Ponys, Hunde und Katzen. Der Arche Wilhelminenhof ist Heimat für viele bedrohte Tierrassen wie Buntes Bentheimer Schwein, Altdeutscher Hütehund (Gelbbacke), Weiße gehörnte

Heidschnucke, Thüringer Wald Ziege und Diepholzer Gänse. Angelika Balz erklärt ihren Antrieb, diese Tierrassen zu züchten: „Es geht um den Erhalt der genetische Ressourcen dieser Tiere.“

Kinder und Eltern haben bei diesem Besuchstermin die Möglichkeit, diese – und viele andere – Tiere zu bestaunen sowie den Hof und seine vielfältigen, landwirtschaftlichen Erzeugnisse (Obst,

Gemüse, Fleisch) kennenzulernen. Familie Balz freut sich, den kleinen und großen Gästen ihren Hof vorzustellen. Dort befindet sich ein Lehrstandort des Fördervereins Regionale Umweltbildung-Agrarwirtschaft (RUBA) e.V. Neben den vielen Aktivitäten vor Ort ist auch eine Kaffeepause mit frisch gebackenem Kuchen für die Teilnehmer eingeplant.

Leitung: Mütterzentrum Vechta / Bildungswerk Vechta

Termin: Montag, 23.10.2017, 15:00 - 17:15 Uhr

Gebühr: 10,00 € pro Erwachsenem und 6,00 € pro Kind
(unter Zweijährige bezahlen nichts).

Die Gebühr beinhaltet den Hofbesuch sowie Kaffee und Kuchen.

Ort: Arche Wilhelminenhof, Große Heide 2 in Büschel/Bakum
(Treffpunkt vor Ort)



Groß und Klein beim Bauerhof-Besuch in Bakum.

Foto: Katharina Jording

Laternen basteln

03053

– Bastelnachmittag für Kinder (2-4 Jahre) – ohne Eltern –

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne. So singt Klein und Groß in der Bummellaternenzeit. Die passende Laterne zum Umzug kann im Mütterzentrum gebastelt werden. Diesmal werden die Kinder ohne ihre Eltern zu kleinen Künstlern und kreieren aus Naturmaterialien eine Laterne.

Eine tatkräftige Unterstützung durch die Kursleiterin sowie eine kleine Stärkung wird es ebenfalls geben.

Ihr leuchtendes Kunstwerk können die jungen Bastler z. B. beim Laternenumzug des Mütterzentrums Vechta am Freitag, 3. November, ab 17.00 Uhr präsentieren. (Nähere Infos siehe weitere Veranstaltungen des Mütterzentrums Vechta.)

Maximal sechs Kinder!



Bald ist wieder Laternenzeit.

Foto: Katharina Jording

Leitung: Antje Ouro-Gandi
Termin: Mittwoch, 25.10.2017, 15:15 - 17:30 Uhr
Gebühr: 7,00 €
Ort: Mütterzentrum, Willlohstraße 20

Mit der eigenen Bummellaterne zum Umzug

03054

– Bastelnachmittag für Kinder (4-6 Jahre) – ohne Eltern –

Egal, ob wilde Löwen, leuchtende Schlösser, bezaubernde Prinzessinnen oder ein bunter Mond – Laternen begeistern und sind in der Bummellaternen-Zeit ein Muss für alle Kinder. Im Mütterzentrum haben Kinder von 4 bis 6 Jahren die Möglichkeit, ihre Laternen selbst zu basteln. Natürlich steht die Kursleiterin den jungen Künstlern mit Rat und Tat zur Seite. Weiterhin gibt es eine kleine Stärkung für alle. Ihr leuchtendes Kunstwerk können die Bastler z. B. beim Laternenumzug des Mütterzentrums Vechta am Freitag, 3. November, ab 17.00 Uhr präsentieren. (Nähere Infos siehe weitere Veranstaltungen des Mütterzentrums Vechta.)

Maximal sechs Kinder!

Leitung: Antje Ouro-Gandi
Termin: Mittwoch, 18.10.2017, 15:15 - 17:30 Uhr
Gebühr: 7,00 €
Ort: Mütterzentrum, Willlohstraße 20

Für Ausstecher, Schokofans und Krümelmonster geeignet

03055

– Kekse backen für Kinder von (2-6 Jahre) - ohne Eltern –

Eine oft gestellte Frage bei Kindern: Haben wir noch was Süßes? Antwort: Na klar, und sogar von dir selbstgemacht.

In der dunklen Jahreszeit macht das Kekse backen, verzieren und essen besonders viel Spaß. Kleine Keksbäcker sind an diesem Nachmittag eingeladen, nach Herzenslust im Teig zu kneten, auszusteichen, eigene Kunstwerke zu erstellen und natürlich . . . zu naschen. Und wenn noch etwas vom süßen Backwerk übrig bleibt, gibt es eine Kostprobe für zuhause.

Maximal acht Kinder!

Leitung: Antje Ouro-Gandi
Termin: Montag, 27.11.2017, 15:00 - 17:15 Uhr
Gebühr: 7,00 € (zzgl. Lebensmittelumlage)
Ort: Mütterzentrum, Willlohstraße 20

**Weitere Angebote für Kinder finden Sie unter
Bereich 12 – Gesundheit ab Seite 49**

– *Ein Blick hinter die Kulissen der Schauburg Cineworld in Vechta für Kinder ab 6 Jahren und ihre Eltern* –

Kleine und große Kinofans bekommen die seltene Gelegenheit, hinter die Kulissen eines „Lichtspielhauses“ zu blicken. Gunnar Schäfers, Inhaber des Schauburg Cineworld, zeigt den Besuchern sein Kino.

Nach einem kleinen Rundgang besuchen die Teilnehmer/innen die Kinovorführung um 17.00 Uhr.

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen.

Leitung: Gunnar Schäfers

Termin: Dienstag, 21.11.2017, 16:00 Uhr

Gebühr: 2,00 € pro Person (zzgl. Kinoeintritt)

Ort: Schauburg Cineworld, Kolpingstr. 29

Weitere Veranstaltungen des Mütterzentrums Vechta

Samstag, 16.09.2017, 14:00 - 16:30 Uhr

Flohmarkt in der Justus-von-Liebig-Schule, Kolpingstr. 17, Vechta.

Die Tischvergabe erfolgt telefonisch nur am Montag, 04.09.2017, von 15:00 - 16:00 Uhr, unter Tel. 04441 851727 oder 995115.

Freitag, 03.11.2017, ab 17:00 Uhr

Laternelaufen für Groß und Klein. Treffpunkt 17:00 Uhr beim Mütterzentrum. Nach dem Gang gibt es einen gemütlichen Ausklang mit gemeinsamem Abendessen im Mütterzentrum.

Anmeldung auf der Teilnehmerliste oder per E-Mail (info@muetterzentrum-vechta.de) im Mütterzentrum erforderlich.

Mittwoch, 13.12.2017, ab 15:30 Uhr

Weihnachtsnachmittag im Mütterzentrum Vechta.

Anmeldung auf der Teilnehmerliste oder per E-Mail (info@muetterzentrum-vechta.de) im Mütterzentrum erforderlich.

Und außerdem: Jeden Freitag, 9:30 - 11:30 Uhr, offenes Frühstück im Mütterzentrum Vechta. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weiterhin bietet das Mütterzentrum Vechta in loser Folge Kochabende für interessierte Erwachsene an. Termine und Themen erfragen Sie bitte direkt beim Mütterzentrum Vechta.

Für weitere Informationen zum Minigarten und zu den Spielgruppen kontaktieren Sie bitte das Mütterzentrum Vechta, Willohstraße 20
Tel. 04441 851727, E-Mail: info@muetterzentrum-vechta.de



Sie interessieren sich für einen Kurs und der Kursstart ist – laut Programmheft – schon verstrichen. Schade. Vielleicht aber auch nicht...! Schauen Sie doch mal in unserem Internetauftritt unter www.bw-vechta.de vorbei. Unter „Neue Termine“ stehen die aktuellsten Beginnstermine der Kurse. Vielleicht startet Ihr Kurs später, oder Sie können noch dazukommen. Schauen Sie nach oder sprechen Sie uns per Telefon oder E-Mail an.

Gesunde Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

Inhalte siehe Kurs **12600 und 12601**

Muki AG

03060

Die MuKi AG mit Familienhebamme Anja Gerber findet im SkF Vechta statt.

Termine: mittwochs, 15:00 - 17:00 Uhr (14-tägig)

Ort: Praxis Doppelherz, Windallee 7 in Vechta

Weitere Infos unter Tel.: 04441 92900 bei der Schwangerschaftsberatungsstelle des SkF.

Angebote

Projekt „EFi“ Elternarbeit - Erühe Hilfen Migrationsfamilien der Stadt Vechta

Das Integrationsprojekt „EFi“ der Stadt Vechta ist Teil des Förderprogramms „Familie mit Zukunft“ des Landes Niedersachsen. Es richtet sich an Migrantinnen und Migranten, die in „Mutter-Kind-Gruppen“, in den Grundschulen, in Kindergärten und diversen Einrichtungen in der Stadt Vechta in vielen Fragen beraten und unterstützt werden.

Im Mittelpunkt der Förderung stehen Sprache, Bildung, Erziehung und Gesundheit der Kinder, sowie alle wichtigen Fragen rund um das Thema „Familien“.

Kontaktdaten: Projektleitung „EFi“: Yurdagül Erdogdu und Indira Ejupi
Stadt Vechta, Burgstraße 6, Zimmer E 03, 49377 Vechta
Telefon: 04441 886520, Telefax: 04441 886199
E-Mail: efi@Vechta.de, Internet: www.vechta.de

Offene Sprechstunde für Migrantenfamilien

Termine: jeden Montag, 09:00 - 12:00 Uhr

Ort: Rathaus Vechta, Burgstraße 6, Zimmer E12, Tel.: 04441 886520

Spielgruppe AWO Kita

Leitung und Ansprechpartner: EFi-Team

Termine: jeden Dienstag, 16:15 - 17:45 Uhr

Ort: KiTa der AWO, Graskamp 1, „Gespenstergruppe“

Mutter-Kind-Spielgruppe

Leitung: Yurdagül Erdogdu und Indira Ejupi

Termine: jeden 2. Dienstag im Monat, 14:30 - 17:00 Uhr

Ort: Mütterzentrum, Willohstr. 20

Müttertreff

Leitung: Yurdagül Erdogdu

Termine: jeden Mittwoch, 09:30 - 12:30 Uhr

Ort: Mütterzentrum, Willohstr. 20

Mutter-Kind-Gruppe im Mütterzentrum

Leitung: Indira Ejupi

Termine: jeden Mittwoch, 10:00 - 12:30 Uhr

Ort: Mütterzentrum, Willohstr. 20

Deutschkurse für Frauen (mit Kinderbetreuung) Gruppe für Anfänger und Fortgeschrittene

– finanziert durch die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Vechta –

Leitung: Amira Hasso (Anfänger) und Veronika Fraile (Fortgeschrittene)

Termine: jeden Mittwoch, 16:00 - 18:00 Uhr

Ort: KiTa Arche Noah, Heinestraße 8

Infos: Sandra Lindenthal (Gleichstellungsbeauftragte), Tel.: 04441 8898696
Yurdagül Erdogdu (EFi-Projekt), Tel.: 04441 886520

Eltern-Kind-Turnen

(multikulturelle Gruppe mit Kindern im Alter von 1 - 6 Jahren)

Leitung: Janette Kuhle und Team

Termine: jeden Mittwoch, 16:30 - 18:00 Uhr

Ort: KiTa Arche Noah, Heinestraße 8, Turnhalle

Turngruppe „Frauen in Bewegung“

Leitung: EFi-Team und Inha Sinitskaya

Termine: jeden Donnerstag, 16:00 - 17:00 Uhr

Ort: KiTa der AWO, Graskamp 1, Turnhalle

Müttercafe

Leitung: Yurdagül Erdogdu und Indira Ejupi

Termine: jeden Freitag, 09:30 - 12:00 Uhr

Ort: Mütterzentrum Willohstr. 20

www.vechta.de



Ich bin da!
Und jetzt?

Eltern/Kind-Kurse:
Starten Sie mit Ihrem Kind
vorbereitet ins Leben.

Von Null bis Drei dabei

Infos in Ihrem Familienbüro im Rathaus Vechta
oder unter www.vechta.de

Unsere Werbepartner in Vechta



Angebote für junge Familien Babymassage- und PARENS-Kurse

Alle Babymassage- und PARENS-Kurse:

Leitung: **BIANCA BOJERT**, Kontakt- und Spielgruppenleitung
und PARENS-Gruppenleitung

Gebühr: **Babymassage** 40,00 € (5 x) je Kurs

PARENS 65,00 € (10 x) je Kurs

Ort: Welper Str. 21, Vechta



Babymassage nach Leboyer

Die Babymassage ist eine Möglichkeit, sein Kind auf eine besondere Art und Weise wahrzunehmen und kennenzulernen. Es entsteht ein inniger Kontakt und eine wachsende Bindung zwischen Eltern und Kind.

Die Babymassage trägt zur Entspannung und Entwicklung des Empfindungsvermögens bei. Außerdem hilft sie gegen Blähungen und Unruhe.

Der Franzose Frédéric Leboyer lebte einige Zeit in Indien und hat aus dieser Zeit eine Massagetechnik mit nach Europa gebracht und verbreitet. In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung diese Massageform kennenzulernen und sich mit anderen Eltern auszutauschen.

03100 Beginn: 03.08.2017

03101 Beginn: 07.09.2017

03102 Beginn: 26.10.2017

03103 Beginn: 30.11.2017

03104 Beginn: 25.01.2018

Termine: donnerstags, 16:00 - 17:00 Uhr (5 x)

PARENS

PARENS ist ein Konzept der Katholischen Erwachsenenbildung, das Eltern mit ihren Kindern in den ersten Lebensjahren optimal begleiten will.

Dabei richtet sich PARENS an Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr. Die PARENS-Stunden bieten Eltern die Gelegenheit, die Bindung zu ihren Kleinstkindern zu intensivieren und unter pädagogischer Anleitung in geschützter Atmosphäre optimal zu fördern.

PARENS beinhaltet folgende **Schwerpunkte**:

- Soziale Kontakte herstellen bzw. stärken (Kontakte der Eltern untereinander sowie erste soziale Kontakte der Kinder zu Gleichaltrigen)
- Eltern lernen gemeinsam mit ihren Babys Sing- und Bewegungsspiele kennen

- Kennenlernen von gezielten Sinnesanregungen
- Einführung in Bewegungsanregungen und in Elemente der Babymassage
- Austausch und Begleitung durch eine PARENS-Referentin
- Wichtige Informationen im ersten Lebensjahr

Folgende Veranstaltungen sind Bestandteil der Kurse (je ein Elterntermin pro Anfänger-, bzw. Fortsetzungskurs):

- Ein Elternabend „Positive Erziehung“
- Ein gemeinsames Treffen der Eltern (Mutter und Vater) mit ihren Kindern
- Ein Elternabend „Herausforderungen im Alltag mit einem Kind“

Die Themenabende werden von der System. Familienberaterin Stefanie Blömer durchgeführt.

Bitte bringen Sie für Ihr Kind eine Wickeltasche sowie ein Handtuch mit.

PARENS

– Babys geboren Februar`17 - März`17 –

03201-2 Fortsetzungskurs

Beginn: 11.09.2017 (10 x)

03201-3 Fortsetzungskurs

Beginn: 11.12.2017 (10 x)

Termine: montags, 10:30 - 12:00 Uhr (10 x)

PARENS

– Babys geboren April`17 - Mai`17 –

03202-1 Anfängerkurs

Beginn: 02.08.2017 (10 x)

03202-2 Fortsetzungskurs

Beginn: 25.10.2017 (10 x)

03202-3 Fortsetzungskurs

Beginn: 17.01.2018 (10 x)

Termine: mittwochs, 10:30 - 12:00 Uhr

PARENS

– Babys geboren Juni`17 - Juli`17 –

03203-1 Anfängerkurs

Beginn: 20.11.2017 (10 x)

03203-2 Fortsetzungskurs

Beginn: 12.02.2018 (10 x)

Termine: montags, 09:00 - 10:30 Uhr

PARENS

– Babys geboren August`17 - September`17 –

03204-1 Anfängerkurs

Beginn: 13.12.2017 (10 x)

03204-2 Fortsetzungskurs

Beginn: 07.03.2018 (10 x)

Termine: mittwochs, 09:00 - 10:30 Uhr

PARENS

– Babys geboren Oktober`17 - November`17 –

03205-1 Anfängerkurs

Beginn: 05.03.2018 (10 x)

Termine: montags, 10:30 - 12:00 Uhr

PARENS

– Babys geboren Dezember`17 - Januar`18 –

03206-1 Anfängerkurs

Beginn: 11.04.2018 (10 x)

Termine: mittwochs, 10:30 - 12:00 Uhr



(PARENS-Fortsetzungskurse, s. nächstes Programmheft
oder im Internet unter www.bw-vechta.de)

Eltern-Kind-Gruppen

03300

– Spiel und Abenteuer für Eltern und Kinder ab dem ersten Lebensjahr –

Nach dem ersten Geburtstag erkunden die Kinder immer aktiver ihre Umwelt. Sie entdecken ihre eigenen Fähigkeiten und entwickeln sie fasziniert weiter, erkunden mit wachsendem Interesse ihre Möglichkeiten und Grenzen. Die besondere Bindung zwischen Eltern und ihren Kindern als Grundlage der Erziehung wird durch das genaue Beobachten des Kindes und das eigene feinfühliges Handeln intensiviert. Die Eltern können ihre Erfahrungen austauschen, Fragen und Probleme ansprechen und neue Kontakte knüpfen.

Bitte mitbringen: Stoppersocken und bequeme Kleidung.

Leitung: N.N.

Beginn: wird noch bekannt gegeben

Ort: wird noch bekannt gegeben



Sprach-Kitas

„Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“

Frühe sprachliche Bildung leistet einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit für alle Kinder und hat eine immer größere gesamtgesellschaftliche Relevanz.

Mit dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ stärkt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend alltagsintegrierte sprachliche Bildung, inklusive Pädagogik sowie die Zusammenarbeit mit Familien in den Kitas.

Der Bund stellt für das Programm „Sprach-Kitas“ im Zeitraum zwischen 2016 und 2020 Mittel im Umfang von bis zu 800 Millionen Euro zur Verfügung. Die Sprach-Kitas werden zum einen durch zusätzliche Fachkräfte für sprachliche Bildung unterstützt, die direkt in der Kita tätig sind. Zum anderen werden sie kontinuierlich durch eine Fachberatung begleitet. Insgesamt können mit den Mitteln aus dem Bundesprogramm bis zu 7.000 zusätzliche halbe Fachkraftstellen in Kitas und in der Fachberatung finanziert werden.



Verbund-1-Treffen von Kita-Leitungen und ihren Fachkräften im Mai 2017 beim Bildungswerk Vechta. Stephan Blömer (l.) und Sandra Kosmala (2.v.l.) informierten die Gäste über das Programm der Sprach-Kitas.

Foto: Katharina Jording

Im Landkreis Vechta werden 24 Kitas in zwei Verbänden durch das Bundesprogramm gefördert und unterstützt. Das Bildungswerk Vechta e. V. leistet einen elementaren Beitrag zur Umsetzung des Programms. Sie hat die Trägerschaft für die Fachberatung der Sprach-Kitas übernommen. Die Fachberatung (Sandra Kosmala) berät, qualifiziert und begleitet die teilnehmenden Kitas. Sie initiiert Tandemtreffen für die Leitungen und Fachkräfte, Arbeitskreise, besucht die Kitas vor Ort, gestaltet Weiterbildungsangebote und arbeitet aktiv in unterschiedlichen Netzwerken mit.

„Bildung ist der Schlüssel für gerechte Bildungschancen und gesellschaftliche Integration. Wenn Kinder diesen Schlüssel nicht bekommen, dann bleiben sie vor einer verschlossenen Tür stehen – ihr Leben lang. Ich bin davon überzeugt, dass Kinder, die in benachteiligten Lebenslagen aufwachsen, nicht weniger Kompetenzen und Begabungen haben. Wenn wir sie entsprechend fördern, können wir die Potenziale dieser Kinder wecken und ihnen die Tür zur Welt öffnen.“ (Manuela Schwesig)

Weitere Informationen zu dem Programm finden Sie unter:

<http://sprach-kitas.fruehe-chancen.de/>



Katholische
Erwachsenen**bildung**
Bildungswerk Vechta e.V.